

Evangelische Familienbildung im Kirchenkreis Hamburg-Ost
Loogeplatz 14-16
20249 Hamburg
Anschrift des Zuwendungsempfängers

Hamburg, den 08.03.2022

Bezirksamt Hamburg-Nord
Fachamt Sozialraummanagement
SR 221
Kümmellstraße 7
20249 Hamburg

Vereinsregister-Nr.:

Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung

aus den Mitteln der Bezirksversammlung für kleinere Investitionen und Reparaturen

Ich/Wir beantrage(n) die Bewilligung einer Zuwendung in Höhe von 1656,20 _____ €.

Die Zuwendung soll folgendem Zweck ¹ dienen (für weitere Erläuterungen kann auch eine Anlage verwendet werden):

Durch das pandemiebedingt auch weiterhin häufig erforderliche Lüften in unseren Kursen am Loogeplatz 14-16 im Eltern-Kind-Bereich ist es derzeit nicht möglich, den Wärmeverlust in den Kursräumen schnell und energieeffizient auszugleichen. Eine angenehme Raumtemperatur ist gerade in unseren Kursen mit Babys besonders wichtig. Wir möchten daher sieben Infrarotstrahler (staub- und spritzwassergeschützt) als direkte Wärmequelle zur Wand-/Deckenmontage anschaffen und damit auch die bisher genutzten, häufig defekten Heizlüfter ersetzen. Diese können unsere Kursräume schneller und bedarfsgerechter für unsere Eltern-Baby-Kurse wie DELFI® etc. aufheizen und vermeiden sowohl eine dauerhaft zu geringe Raumtemperatur, als auch eine unnötige Überheizung in den Altbauräumen mit alten Heizkörpern und den ggf. frei im Raum stehenden, energieineffizienteren Heizlüftern mit Kabeln (206,60 pro Stück/Gesamtsumme: 1446,20). Die Montage aller Geräte würde geschätzt ca. 210,- EUR erfordern (2,5 Stunden Arbeit plus Materialkosten und An-/Abfahrt). Ein Kostenvoranschlag für die Montage wurde angefordert aber bisher noch nicht erstellt und wird nachgereicht.

Die Maßnahme/Veranstaltung soll am/vom 15.03.2022 _____ bis
_30.04.2022 _____ durchgeführt werden.

Die Finanzierung ist wie folgt geplant:

Personalkosten	_____	€
Honorare	_____	€
Betriebskosten	_____	€
Sachkosten	_____	1656,20 €
Gesamtkosten der Maßnahme:	_____	1656,20 €
Eigenmittel:	_____	€
Drittmittel ² :	_____	€

Kostenvoranschläge sind diesem Antrag beigelegt / nicht beigelegt.

Gibt es Überschneidungen mit anderen öffentlich geförderten Projekten, bei denen der Antragsteller die gleichen personellen und/oder sächlichen Ressourcen nutzt? Wenn ja, welche sind das? Welche Stellen fördern diese Projekte? In welcher Form ist eine nachvollziehbare Kostenzuordnung vorgenommen worden?

Ja

Nein

Erläuterungen: Unsere Einrichtung wird als eine Einrichtung der Jugendhilfe nach § 16 SGB VIII anteilig durch die Sozialbehörde der Stadt Hamburg gefördert.

Größtenteils finanzieren wir uns über Kirchensteuerzuwendungen, Spenden und Teilnehmer*innenbeiträge. Die Anschaffung der hier genannten Geräte ist nicht im Haushalt vorgesehen und kann ohne Förderung nicht umgesetzt werden.

Datenschutz:

Mir/Uns ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten zur Ermittlung und Überprüfung der Höhe der Zuwendung und der Einhaltung des Besserstellungsverbots erforderlich ist (vgl. Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e und Absatz 3 Satz 1 Buchstabe b Datenschutzgrundverordnung – DS-GVO – in Verbindung mit § 4 Hamburgisches Datenschutzgesetz – HmbDSG).

Ich habe/Wir haben das mir/uns übermittelte Informationsschreiben zur Erhebung von Daten bei Dritten nach Art. 14 DS-GVO an die betroffenen Beschäftigten weitergeleitet.

Mir/Uns ist ferner bekannt, dass zur Wahrnehmung parlamentarischer Aufgaben Daten der Zuwendung nach § 7 Datenschutzordnung der Hamburgischen Bürgerschaft in Bürgerschaftsdrucksachen veröffentlicht werden können und dass Zuwendungsdaten aufgrund des Hamburgischen Transparenzgesetzes in elektronischer Form im Informationsregister veröffentlicht werden. Personenbezogene Daten werden bei der Bezeichnung des Zuwendungszwecks nur genannt, sofern sie nicht aus Datenschutzgründen zu anonymisieren sind. Bürgerschaftsdrucksachen werden auch im Internet veröffentlicht.

Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und bestätige/n den Empfang eines Abdrucks der Allgemeinen

Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P). Ich/Wir versichere/versichern zugleich, dass ich/wir mit dem Inhalt der ANBest-P einverstanden sind. Mit der geplanten Maßnahme wurde noch nicht begonnen. Ich/Wir gewährleisten eine ordnungsgemäße Buchführung (Einnahme-Ausgaberechnung). Ich/Wir sind nicht vorsteuerabzugsberechtigt nach § 15 UStG.



(rechtsverbindliche Unterschrift der oder des Antragstellenden
und Name in Blockschrift)

Hinweise

- 1) Der Zweck muss eindeutig und ausführlich bezeichnet werden. Ergänzende Erläuterungen zu Umfang, Qualität und Zielsetzung der geplanten Maßnahmen sind beizufügen.
- 2) Unter dem Begriff „Drittmittel“ ist die Höhe der Zuwendungen, die der Antragsteller für den gleichen Zweck bei anderen Stellen beantragt hat oder beantragen will oder die ihm von dritter Stelle bereits bewilligt oder in Aussicht gestellt sind, zu verstehen.